

## **VI Bildungs- und Erziehungswesen, kulturelle Angelegenheiten**

### **1 Kindergärten und Kinderhorte**

1.1 Das Netz der Kindergärten soll weiter ausgebaut und verbessert werden. Zusätzliche Kindergartenplätze sollen bevorzugt in den Nahbereichen Kötzing, Lam, Neustadt a.d.Donau, Berg b. Neumarkt i.d.OPf., Berching, Lauterhofen, Parsberg, Beratzhausen, Donaustauf, Mintraching, Neutraubling, Nittendorf, Pentling, Regenstauf und Wenzelbach geschaffen werden.

In den ländlichen Gebieten der Region sollen notfalls auch Kindergärten mit nur einer Gruppe erhalten oder errichtet werden, wenn für mehrere Gruppen eine Auslastung nicht gegeben ist.

1.2 Unter Berücksichtigung des jeweiligen Bedarfs sollen zusätzliche Kinderhorte im Oberzentrum Regensburg sowie in den Mittelzentren Cham und Kelheim geschaffen werden.

### **2 Allgemeinbildende Schulen**

#### **2.1 Volksschulen**

Bei notwendigen Änderungen der Volksschulorganisation sollen vor allem in den dünn besiedelten Gebieten die Zumutbarkeit des Schulweges und das zentralörtliche System berücksichtigt werden.

#### **2.2 Schulen für Behinderte und Kranke**

2.2.1 Für sprachbehinderte Kinder im Vorschulalter sollen schulvorbereitende Einrichtungen in den Landkreisen Cham und Kelheim weiter ausgebaut werden.

2.2.2 Im Oberzentrum Regensburg soll für die Schule für Körperbehinderte die Errichtung eines Heimes angestrebt werden.

#### **2.3 Realschulen und Gymnasien**

2.3.1 *Als Standorte für eventuelle Neugründungen von Realschulen im Mittelbereich Regensburg sollen die Unterzentren Hemau und Wörth a.d.Donau sowie das Kleinzentrum Bad Abbach in Betracht gezogen werden.\**

2.3.2 *Als möglicher Standort eines weiteren Gymnasiums im Mittelbereich Regensburg soll das mögliche Mittelzentrum Regenstauf vorgesehen werden.\**

### 3 **Berufliches Bildungswesen**

#### 3.1 Berufliche Schulen

##### 3.1.1 *Auf die Errichtung einer Berufsfachschule für Kunstschlosser im Oberzentrum Regensburg soll hingewirkt werden.\**

Die Ausbildungsmöglichkeiten für nichtärztliche medizinische Assistenzberufe sollen auch durch die Errichtung des Klinikums für die Universität Regensburg verbessert werden.

##### 3.1.2 Im Oberzentrum Regensburg soll die Errichtung von Fortbildungseinrichtungen für die Fremdenverkehrswirtschaft angestrebt werden, *insbesondere durch die Einrichtung einer Berufsfachschule und eines entsprechenden Studienganges an der Fachhochschule.\**

##### 3.1.3 Im Mittelzentrum Cham soll die Errichtung einer Fachakademie für Holztechnik angestrebt werden; als weiterer Standort kommt das mögliche Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. in Betracht.

#### 3.2 Außerschulische Aus-, Fort- und Weiterbildung und Umschulung

Die Berufsbildungszentren der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz im Oberzentrum Regensburg, im Mittelzentrum Cham und im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. sollen bedarfsgerecht ausgebaut werden.

### 4 **Hochschulen**

#### 4.1 Die Universität Regensburg soll auf 11.600 Studienplätze ausgebaut werden. Für die Universität soll das 1978 begonnene Klinikum fertig gestellt werden.

#### 4.2 Die Fachhochschule Regensburg soll zur Versorgung ihres großen Einzugsbereichs auf 2.800 Studienplätze ausgebaut werden. Den Schwerpunkt des Ausbaus soll die Fächergruppe Technik bilden.

#### 4.3 Die Wohnsituation der Studierenden soll durch die Errichtung weiterer Wohnheimplätze im Oberzentrum Regensburg verbessert werden.

### 5 **Jugendarbeit und –erziehung**

#### 5.1 Jugendarbeit

##### 5.1.1 Die Versorgung mit Jugendheimen und Jugendräumen soll schrittweise verbessert werden. Neue Jugendheime und –räume sollen in allen Teil-

räumen, vordringlich in den Landkreisen Neumarkt i.d.OPf. und Regensburg, geschaffen werden.

5.1.2 Jugendfreizeitstätten sollen *bei Bedarf\** in den Mittelzentren Cham und Kelheim, im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. und im Oberzentrum Regensburg errichtet werden.

5.1.3 Eine Jugendbildungsstätte soll *im möglichen Mittelzentrum Regenstauf\** errichtet werden. *Das Jugendtagungshaus im möglichen Mittelzentrum Waldmünchen soll zu einer Jugendbildungsstätte ausgebaut werden. Auf längere Sicht soll bei Bedarf die Errichtung einer weiteren Jugendbildungsstätte im Raum Neumarkt i.d.OPf. angestrebt werden.\**

5.1.4 *Ein Jugendtagungshaus soll im Unterzentrum Berching errichtet werden. Als Standorte weiterer Jugendtagungshäuser kommen vor allem das Mittelzentrum Abensberg, das Unterzentrum Riedenburg sowie das Kleinzentrum Velburg in Betracht.\**

5.1.5 Feste Zeltplätze für Jugendgruppen sollen insbesondere im Kleinzentrum Falkenstein, in der Gemeinde Stamsried sowie an einem geeigneten Standort im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. geschaffen werden.

5.1.6 Ein Netz von Jugendberatungsdiensten soll zur gleichwertigen Versorgung aller Teilräume geschaffen werden, insbesondere durch Einrichtung von Beratungsstellen im Oberzentrum Regensburg, im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. und in den Mittelzentren Cham und Kelheim.

5.2 Erziehungshilfe

Das Netz der Erziehungsberatungsstellen soll zur gleichwertigen Versorgung aller Teilräume weiter ausgebaut werden, insbesondere durch Ausbau der Beratungsstellen im Oberzentrum Regensburg und im Mittelzentrum Cham.

## 6 **Erwachsenenbildung**

6.1 Im Oberzentrum Regensburg, im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. und in den Mittelzentren soll auf den Ausbau von verschiedenartigen Einrichtungen der Erwachsenenbildung hingewirkt werden.

6.2 In den möglichen Mittelzentren sowie in den Unterzentren und Kleinzentren soll angestrebt werden, dass Einrichtungen der Erwachsenenbildung entsprechend der jeweiligen Mittelpunkt Funktion des Ortes – zumeist in Form von Außenstellen – geschaffen oder ausgebaut werden.

## 7 **Kunst und Kulturpflege**

7.1 Im Oberzentrum Regensburg soll der Fortbestand des Stadttheaters gesichert werden.

In den übrigen Teilräumen der Region sollen die Voraussetzungen für vermehrte Theateraufführungen und Musikveranstaltungen, insbesondere im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf., sowie in den Mittelzentren Cham und Kelheim verbessert werden.

7.2 Ein weiterer Ausbau des Netzes von Sing- und Musikschulen soll insbesondere durch die Errichtung von Schulen in den Mittelzentren Cham, Neutraubling, Kötzing und Parsberg, im möglichen Mittelzentrum Waldmünchen sowie in den Unterzentren Riedenburg, Berching, Diefurt a.d.Altmühl, Hemau, Schierling und Wörth a.d.Donau/ Wiesent sowie in den Kleinzentren Langquaid, Postbauer-Heng und Siegenburg angestrebt werden.

7.3 *Im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. soll ein staatliches Zweigmuseum errichtet und im Oberzentrum Regensburg die Zweiggalerie der Bayer. Staatsgemäldesammlungen weiter ausgebaut werden. Die Errichtung einer weiteren staatlichen Zweiggalerie oder eines staatlichen Zweigmuseums in der Region soll angestrebt werden.\**

Die vorhandenen Museen in der Region sollen weiter ausgebaut werden, insbesondere

- die Ostdeutsche Galerie im Oberzentrum Regensburg und das Museum der Stadt Regensburg als überregionale Schwerpunktmuseen,
- das Naturkundemuseum und das Schifffahrtsmuseum im Oberzentrum Regensburg sowie das Oberpfälzer Handwerksmuseum im Kleinzentrum Rötz als Spezialmuseen,
- das Diözesanmuseum im Oberzentrum Regensburg, das Stadtmuseum im Mittelzentrum Kelheim und das Kreismuseum in der Gemeinde Walderbach als regionale Schwerpunktmuseen,
- die Städtischen Museen im möglichen Oberzentrum Neumarkt i.d.OPf. und im Mittelzentrum Furth i.Wald zu regionalen Schwerpunktmuseen.

Im Kleinzentrum Neukirchen b.Hl.Blut soll ein Wallfahrermuseum errichtet und zu einem Spezialmuseum ausgebaut werden. In den Landkreisen Kelheim und Neumarkt i.d.OPf. soll jeweils der Ausbau eines weiteren Museums zu einem regionalen Schwerpunktmuseum angestrebt werden.

## 8 **Bibliotheken**

### 8.1 Grundversorgung

Die Literaturgrundversorgung soll in allen Regionsteilen durch den weiteren Ausbau des Netzes von öffentlichen Büchereien, insbesondere in den zentralen Orten, verbessert werden.

#### 8.1.1 Mittelbereiche Cham, Furth i.Wald, Kötzing:

Im Kleinzentrum Falkenstein soll eine leistungsfähige Bücherei vordringlich eingerichtet werden. Die Büchereien in den möglichen Mittelzentren Roding und Waldmünchen sowie in den Kleinzentren Miltach, Neukirchen b.Hl.Blut, Tiefenbach und Wald sollen verstärkt ausgebaut werden.

#### 8.1.2 Mittelbereiche Kelheim, Abensberg/Neustadt a.d.Donau:

Im Mittelzentrum Neustadt a.d.Donau und im Kleinzentrum Saal a.d. Donau sollen leistungsfähige Büchereien vordringlich eingerichtet werden. Die Büchereien im Unterzentrum Riedenburg sowie in den Kleinzentren Rohr i.NB und Siegenburg sollen verstärkt ausgebaut werden.

#### 8.1.3 Mittelbereiche Neumarkt i.d.OPf. und Parsberg:

Die Büchereien im möglichen Mittelzentrum Parsberg sowie in den Kleinzentren Berg b. Neumarkt i.d.OPf., Hohenfels, Lauterhofen, Mühlhausen, Seubersdorf i.d.OPf., Postbauer-Heng und Pyrbaum sollen verstärkt ausgebaut werden.

#### 8.1.4 Mittelbereiche Regensburg und Neutraubling:

In den Kleinzentren Bad Abbach, Mintraching, Pettendorf sollen leistungsfähige Büchereien vordringlich eingerichtet werden. Die Büchereien im möglichen Mittelzentrum Regenstauf, in den Unterzentren Schierling und Wörth a.d.Donau/Wiesent sowie in den Kleinzentren Alteglofsheim/Köfering, Donaustauf, Kallmünz, Laaber, Langquaid, Obertraubling, Pentling, Sinzing, Sünching, Wenzelbach sollen verstärkt ausgebaut werden.

### 8.2 Gehobener Bedarf

Die Versorgung mit Literatur des gehobenen Bedarfs soll in den Mittelbereichen durch einen Ausbau der Büchereien in allen zugehörigen Mittelzentren und dem Oberzentrum Regensburg verbessert werden.

### 8.3           Spezialisierter höherer Bedarf

Die Versorgung mit Literatur des spezialisierten höheren Bedarfs soll durch den weiteren Ausbau der wissenschaftlichen Bibliotheken im Oberzentrum Regensburg gesichert werden.